

|  |  |
|--|--|
|  | <p>Objekt: Lot</p> <p>Museum: Heimatmuseum Ratzenried<br/>Schulstraße 15/Eingang<br/>Turnhalle<br/>88260 Argenbühl-Ratzenried<br/>07522/3902<br/>bertoldbuechele@web.de</p> <p>Sammlung: Handwerk</p> <p>Inventarnummer: E0867</p> |
|--|--|

## Beschreibung

Das Lot(h) ist eine Maßeinheit der Masse, die hauptsächlich im deutschen Sprachgebiet gebräuchlich war. Es wurde im Deutschen Reich 1868/69/72, in Österreich 1871/76 und in der Schweiz 1875/77 durch die metrische Maßeinheit Gramm abgelöst. Eine ungenaue, aber anschauliche Faustregel galt, dass ein Lot etwa einem „Löffel voll“ entsprach. In Württemberg galt für 1 Lot: vor 1857 = 14,6 g, nach 1857 = 15,6 g.

Kindern ist die Maßeinheit aus dem Struwelpeter bekannt. Dort heißt es in der Geschichte vom Suppen-Kaspar:

Am vierten Tage endlich gar

Der Kaspar wie ein Fädchen war.

Er wog vielleicht ein halbes Lot –

Und war am fünften Tage tot.

## Grunddaten

Material/Technik:

Messing

Maße:

4 Lot: D 36, H 20; 2 Lot: D 30, H 15

## Ereignisse

Hergestellt wann 19. Jahrhundert

wer

wo

Wurde genutzt wann

wer

wo

Leutkirch im Allgäu

## Schlagworte

- Lot (Maßeinheit)
- Maßeinheit
- Maßeinheit in Württemberg
- Maßeinheit in der Schweiz
- Maßeinheit in Österreich